

## HAGA 205 Zementgrundputz und Anspritzmörtel (Zement-Sockelputz)

Als nässebeständiger Grundputz, sowie als Sockelputz und Anspritzmörtel

HAGA Zementgrundputz- und Anspritzmörtel ist eine mineralische, fertige Trockenmörtelmischung aus wetterfesten, reinsten, strahlungsfreien Kalksteinsanden und verarbeitungsfördernden Zusätzen. Bindemittel ist Portlandzement sowie Weisskalkhydrat und Trasszement.

### Anwendungshinweise

#### Anwendungsgebiet

Als nässebeständiger Grundputz, sowie als Sockelputz und Anspritzmörtel für Mauerwerke aller Art.

#### Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Z.B. Bruchstein, Kalksandstein, Zementstein, Backsteine usw.

#### Vorbereitung

Auf glatten Beton vorgängig die HAGADUR-Haftbrücke rau mit der Zahntraufel aufziehen, oder mit HAGA Klebemörtel verputzen.

#### Verarbeitung

HAGA Zementgrundputz mit ca. 5 lt und bei Verwendung als Anspritzmörtel mit ca. 7 lt Wasser pro Sack anmachen. Gründlich durchmischen mit Rührwerk oder Zwangsmischer.

**Als Grundputz:** mit Traufel aufziehen oder mit Feinputzmaschine aufspritzen und ablaten. HAGA Zementgrundputz wird einschichtig auf das Mauerwerk in Schichtdicken von ca. 7 - 10 mm an Innenwänden und mind. 12 mm an Aussenwänden aufgetragen. Dickere Putzstärken in mehrmaligen Auftrag.

**Als Anspritz:** maschinell rau anspritzen. Die Fläche muss mind. zwei Drittel oder vollflächig bedeckt sein. Von Hand mit Zahntraufel horizontal rau abziehen. Auftragsstärke mind. 3 - 5 mm. Der angemachte HAGA Zementgrundputz und Anspritzmörtel muss innert 2 Std. verarbeitet werden.

#### Deckbeschichtung

Auf HAGA Zementgrundputz und Anspritzmörtel können nach frühestens 2 - 3 Wochen alle HAGA Deckputze aufgetragen werden. Im Sockelbereich aussen, kann als zusätzliche Abdichtung, die HAGA Dichtungsschlämme aufgetragen werden.

Auf HAGA Zementgrundputz und Anspritzmörtel können je nach Untergrund, Jahreszeit und Wetterbedingungen, nach ca. 1 Woche die HAGA Grundputze sowie HAGATHERM®- oder BIOTHERM® Wärmedämmputz aufgetragen werden.

**Nicht unter +5°C** Luft- und Mauertemperatur ausführen. Direkte Sonnenbestrahlung bei der Ausführung vermeiden.



Im Schatten liegende Fassade verputzen. Frisch ausgeführte Fassade vor Wind- und Schlagregen schützen. Bei grosser Hitze und Wind ist der HAGA Zementgrundputz und Anspritzmörtel vor dem Austrocknen zu schützen.

#### Verbrauch

Der Verbrauch hängt von Auftragsstärke, Verarbeitung, usw. ab. Mit einem Sack HAGA Zementgrundputz und Anspritzmörtel können bei einer Auftragsstärke von 10 mm Putzstärke als Grundputz ca. 2,00 m<sup>2</sup>, als Anspritzmörtel ca. 6.00 m<sup>2</sup> verputzt werden.

#### Ergiebigkeit

1 Papiersack à 25 kg, ergibt ca. 21 l Mörtel.

#### Lieferform

Papiersack à 25 kg  
Paletten à 42 Säcke

#### Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 6 Monate.

#### Technische Daten

Wasserzusatz:	ca. 32,0 %
Ausbreitmass:	ca. 16,5 cm
Frishmörteldichte:	ca. 1,84 kg/l
Trockenrohichte:	ca. 1,69 kg/l
Druckfestigkeit:	ca. 13,4 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit:	ca. 4,5 N/mm <sup>2</sup>